



Alfdorf

Ländlicher RAUM für Zukunft



Quelle Gemeinde Alfdorf

Dokumentation
der Gruppenarbeit

Arbeitsgruppe 1: Leben

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

- Stärkung der Vereine: große Vielzahl an Vereinen, gute Mitgliederbasis
- Bedarfe für Kinder berücksichtigen: Betreuungszeiten Kindergarten in den Teilorten erweitern
- Altes Rathaus Pfahlbronn – Neue Nutzung wie? Treffpunkt für alle Lebensalter: von Kleinkind bis Senioren
- Jugend erreichen, einbinden, vernetzen, ansprechen: Nutzung von vorhandenen Räumlichkeiten für Jugendtreffs, Mutter- Kind-Gruppen, etc.
- Senioren erreichen, einbinden, vernetzen, ansprechen Begegnungsmöglichkeiten Teilorte durch Ehrenamt verbessern: Altes Rathaus Pfahlbronn;
- **Senioren zur Unterstützung der Kindergarten-Betreuung einbinden**
- Skatepark und Dirt-Park (für junge Leute) kommt
- Hatten schon Tag der Jugend im letzten Jahr

Arbeitsgruppe 1: Leben

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Stärkung der Vereine:
 - Infrastruktur sanieren/modernisieren um den Fokus auf die Vereinsarbeit zu fokussieren
 - Direkter Ansprechpartner für Vereine bei der Gemeinde
- Kinderbetreuung durch Senioren, wenn Gemeinde organisiert und Räume gestellt werden, z.B. von Kirchen, Altes Rathaus

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

- Eine hauptamtliche Ansprechperson auf dem Rathaus für Vereine

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

- Stärkung der Vereine: Bildung übergeordneter Vereinsverband zur Unterstützung der Vereine und Förderung der Zusammenarbeit

5. Was uns noch eingefallen ist....

- --

Arbeitsgruppe 1: Leben

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Isabel Munk, Patricia Weyhmüller, Jan Moser, Florian Egner, Daniel Eichler, Marco Grau, Laura Jacobsen, Margarete Kuhn, Sandra Schmidt, Wilfried Weiler

7. Zu welchem Thema sollen wir einen Experten suchen?

Evtl. zu „moderne Vereinsarbeit“

Erweiterung der Kinderbetreuung evtl. mit Ehrenamt

Arbeitsgruppe 1: Leben

Seitens der Teilnehmenden kam die Anregung zum Thema Leben zwei Workshops zu gestalten. Die Fülle aus der Themensammlung bietet dies an.

<p>WS Leben I am 15.02.2022 „Angebote für ALLE von ALLEN Generationen und dies Miteinander“</p>	<p>WS Leben II am 22.02.2022 „Grund-/Nahversorgung und Gewerbe/Handel“</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Nachbarschaft fördern (Vernetzung + Kontakte + gemeinsame Aktivitäten) - Bildungsangebote ausreichend oder ausbauen - Begegnungsmöglichkeiten Teilorte durch Ehrenamt verbessern - Altes Rathaus Pfahlbronn – Neue Nutzung wie? - Integration (Migranten stärker in Vereine + gesellschaftliches Leben integrieren, deren Kinder frühzeitig erreichen) - Stärkung der Vereine - Jugend erreichen, einbinden, vernetzen, ansprechen - Senioren erreichen, einbinden, vernetzen, ansprechen - Bedarfe für Kinder berücksichtigen - Schule und Ganztagesbetreuung mit Ehrenamt 	<ul style="list-style-type: none"> - Regionale nachhaltige Ernährung (Hofläden + Erzeuger stärken) - Gesundheit und Pflege (Ärzte – Versorgung sichern) - Gewerbe und Handel vor Ort fördern, unterstützen

Arbeitsgruppe 2: Natur und Klima

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

- Potential für einzigartige Naturlandschaft (Schwarz-Storch, seltene Pflanzen und Tiere) -> Tolle Wanderwege
- Hohe Bereitschaft der Bürgerschaft zu Klima und Natur
- Vielseitige Nahrungsmittel, viele regionale Erzeuger hochwertiger Produkte
- Förderung von Obstbäumen

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Alfdorf soll CO2-neutral sein bis 2030 - Klimaplan der Gemeinde
- Bessere Ausschilderung unserer Wanderwege.
- Leinecksee wieder Badesee
- Garten-Tipps für Tier-/Pflanzen freundlichen Lebensraum, Aufklärung über mehr Kompostierer (Expert*innen: NABU, Baumschule Maier)

Arbeitsgruppe 2: Natur und Klima

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

- Joseph Müller, z.B. Sombrotzki, Peter Wahl.....lokale Kenner
aber auch Experten von außerhalb
- Elektro Bergmann

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

- Siehe Frage 5 und 3

5. Was uns noch eingefallen ist....

- Umrüstung der Flutlichtanlagen auf LED, Nachtbeleuchtung der
Straßen, Lichtverschmutzung
- Bürgerberatung / Fach-Energieberatung / Vortragsreihen zu Energiethemen
- Zentrale Information auf Alfdorfer Homepage rund um Energie
- Windrad in der Gemeinde? Private Windräder? (Elektro Abele)
- Patenschaften für Blühwiesen evtl. mit Wettbewerben

Arbeitsgruppe 2: Natur und Klima

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Eva Gölz; Claudia Strampfer; Ulrike Wahl; Theresa Köngeter; Udo Schairer; Bernhard Haag; Sebastian & Sandra Dyrka

7. Zu welchem Thema sollen wir einen Experten suchen?

- Gruppe nimmt jeden Experten oder auch eine Expertin :-)
- Energieexperte KEA
- Herr Winkler zu Energiegenossenschaften
- Energieagentur Rems-Murr

Arbeitsgruppe 3: Wohnen

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

- Attraktive Gemeinde mit hohem Erholungswert, deshalb sehr attraktiv um hier zu leben (Natur).
- Den erholungswert für Jung und Alt können wir nutzen, um auch junge Familien nach Alfdorf zu holen. Kinder wachsen in einer gesunden Umwelt auf und erleben die Natur. Gesundes Wachstum der Gemeinde ist möglich, wenn wir Wohnraum schaffen.
- Die Gemeinde Alfdorf hat viele Gebäude die besser genutzt werden könnten. Das ist in der Tat ein prüfenswerter Ansatz. Die für eine Umnutzung erhalten könnten. Die freien Flächen Innerorts können und müssen sinnvoll geschlossen werden (Nachverdichtung). Es stellt sich immer die Eigentümerfrage.

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Wohnraum schaffen unter Berücksichtigung der erforderlichen Flächenverdichtung und Berücksichtigung der Interessen der Bevölkerung. Ausweisung spezieller Flächen / Baugebiete für verdichteten Wohnraum.
- Anbindung der ländlichen Bereiche (Dörfer) an Alfdorf durch Ausbau Radweg-Netz und Verbesserung der Busverbindungen. Mobilität für jung und alt bieten. 9

Arbeitsgruppe 3: Wohnen

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser? (Fortsetzung)

- Ausbau der Kinderbetreuung bzw. Ergänzung der bestehenden Angebote um die Attraktivität für junge Familien zu schaffen
- Zukunftsorientierter Wohnungsbau (Mehrfamilienhäuser) nach modernsten Standards (CO₂- Bilanz)
- Hierzu gehören auch Modelle z.B. mit direkt integriertem kleinen Dorfladen, Barrierefreiheit für ältere Mitbürger, Grünanlagen für Klimaschutz, etc. Vielleicht auch die Förderung alternativer Lebensformen "steigende Anzahl von Singles" mit Wohngemeinschaften/ Gemeinschaftsräume.
- Schaffung von Gewerbeflächen / Wohnbauflächen trotz der geografischen Lage / Naturpark und Landschaftsschutz
- Verdichtung Wohnraum innerorts. Es gibt in Alfdorf und den Teilorten viele Freiflächen, alte Gebäude die nicht richtig genutzt sind. Konzept erarbeiten wie man die Besitzer der Flächen zum Verkauf an die Gemeinde bewegen kann.
- Kommentar Diskussion: Aufgrund fehlendem Wohnraum leben junge Erwachsene oft bis 30 im Kinderzimmer

Arbeitsgruppe 3: Wohnen

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser? (Fortsetzung)

- Wichtig ist es den Einzelhandel zu fördern und Wohnraum für Leute zu schaffen.
- Von jung bis alt sind hier alle Altersgruppen zu berücksichtigen.
- Kleingewerbetreibende in vielschichtigen Bereichen erhöhen die Attraktivität des Wohnortes. Die Einbeziehung der insgesamt 63 Teilorten ist hier unabdingbar. Hier muss auch nach der Lage und Anbindung an die Nachbargemeinden etwas praktikables erarbeitet werden. So das auch der Durchgangsverkehr nicht zunimmt.
- Förderung von Mehrfamilienhäusern auch in Neubaugebieten (Flächenverschwendung).
- Wie schaffen wir es die Besitzer der rund 80 unbebauten Bauplätze dazu zu bewegen ihre Bauplätze auch zu bebauen (vermieten) oder an bauwillige zu verkaufen?
- Mit den Eigentümern der unbebauten Bauplätze könnte verhandelt werden um hier Mitgrundstücke für Modulhäuser, Modulare Kindergärten usw. hinzustellen. Oder man kann auch mal einen Bauplatz mieten um auf 15 Jahre einen Spielplatz hinzustellen.

Arbeitsgruppe 3: Wohnen

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

- Experten welche in Bezug auf Städteentwicklung beraten können.

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

- Ein unabhängiger Ausschuss (ähnlich wie in Welzheim) sollte die vorhandene, in Frage kommenden Gebäude und Grundstücke der Gemeinde begutachten und hier eine Strategie entwickeln.

5. Was uns noch eingefallen ist....

- Wie schafft man Arbeitsplätze im ländlichen Raum - Flächen?
- Regionale Höfe und Kleingewerbe stützen, aber kein Wohnraum da
- (Digitale) Plattform für regionale Vermarkter (Sulzfeld?) Vorarbeiten laufen
- Dorf- Hofläden fördern
- Frau Fitz fehlt (Geschäft in dem man ALLES bekommen konnte)
- Gemeinsamer Dorfhandelsautomat?

Arbeitsgruppe 3: Wohnen

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Thomas Maier, Michael Biber, Anmerkungen von BM Krötz.

7. Zu welchem Thema sollen wir einen Experten suchen?

- Wie sieht Junges Wohnen aus, Eigentümer erreichen, Wohnraum schaffen

Anmerkung: Unterstützung Gewerbe, Nahversorgung wird im Themenfeld Leben mitgedacht



Weitere Termine in Alfdorf

	Thema	Termin
WS 1	Leben I - Angebote für ALLE von ALLEN	15.02.2022 , 17:30 bis 21:00 Uhr
WS 2	Leben II – Grund-/Nahversorgung + Gewerbe/Handel	22.02.2022 , 17:30 bis 21:00 Uhr
WS 3	Wohnen	07.03.2022 , 17:30 bis 21:00 Uhr
WS 4	Natur und Klima	16.03.2022 , 17:30 bis 21:00 Uhr
	Ergebnispräsentation	29.03.2022 , 17:30 bis 20:30 Uhr

